

II-2358 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1197 J

1981-05-08

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Marga HUBINEK  
und Genossen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend die Teilnahme einer uniformierten Polizeimusikkapelle  
an einer Veranstaltung des Jugendzentrums am 1. Mai 1981

Am Nachmittag des 1. Mai 1981 kam es im Zuge einer Veranstaltung des Jugendzentrums in Wien 5., Gassergasse, zum Auftreten einer Polizeimusikkapelle in Uniform. Diese Teilnahme der Polizeimusikkapelle an einer keineswegs ernst gehaltenen Veranstaltung muß angesichts des in den Morgenstunden des 1. Mai 1981 erfolgten Gewaltaktes, dem Stadtrat Heinz Nittel zum Opfer fiel, zur Verwunderung Anlaß geben. Dies umso mehr, als andererseits vom sozialistischen Stadtrat Hatzl die Durchführung des bereits seit längerer Zeit geplanten "Wiener Stadtfestes" durch die Österreichische Volkspartei am 2. Mai 1981 unter Hinweis auf die Tat vom 1. Mai 1981 einer scharfen Kritik in der Öffentlichkeit unterzogen und die Ansicht vertreten wurde, daß dieses Stadtfest hätte überhaupt abgesagt werden müssen.

Abgesehen davon, daß der Ablauf des "Wiener Stadtfestes" unter dem Eindruck der verabscheuenswürdigen Tat stand und dabei des Opfers gedacht wurde, bestand jedoch der Unterschied zur Veranstaltung in der Gassergasse vom 1. Mai 1981 vor allem darin, daß an dieser eine uniformierte Polizeimusikkapelle teilnahm, die daher in der Öffentlichkeit als Vertreter der Exekutive auftrat und diese bei einer auf Unterhaltung abzielenden Veranstaltung repräsentierte,

- 2 -

während die im Einsatz befindlichen Polizeibeamten zur gleichen Zeit den (bzw. die) Urheber der Gewalttat desselben Tages auszuforschen versuchten.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A N F R A G E :

- 1) War Ihnen im vorhinein bekannt, daß eine Polizeimusikkapelle in Uniform am 1. Mai 1981 an der Veranstaltung des Jugendzentrums in der Gassergasse teilnehmen sollte?
- 2) Wenn ja: wurde die Teilnahme dieser Musikkapelle von Ihnen nach dem Attentat vom Vormittag des 1. Mai 1981 dennoch gebilligt?
- 3) Wer trägt die Verantwortung dafür, daß es ungeachtet des tödlichen Anschlags vom gleichen Tag zur Teilnahme der Polizeimusikkapelle kam?
- 4) Halten Sie diese Teilnahme - nachträglich - für richtig?
- 5) Wie beurteilen Sie diese Teilnahme unter dem Gesichtspunkt der mit Beziehung auf die Durchführung des "Wiener Stadtfestes" vom 2. Mai 1981 abgegebenen Erklärung von Stadtrat Hatzl?